

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 67 (1976)

Heft: 13

Rubrik: Statistische Mitteilungen = Communications statistiques

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aufklärung und Schulung versucht werden, den Energieverbrauch einzuschränken, um so die Zuwachsrate auf 1,8 bis 2,4 % zu begrenzen.

Hier tauchen natürlich bereits die Fragen nach dem richtigen Weg sowie die Interessen der einzelnen Gruppen auf. Die ausserordentlich lange Pressekonferenz von gestern hat auf Schritt und Tritt die Schwierigkeiten aufgezeigt, das übergeordnete Ziel einer schweizerischen Energiepolitik überhaupt zu erreichen. Denn materielle und immaterielle Interessen gleichzeitig zu verfolgen, hat immer seine Tücken. Wenn die Energieversorgung ausreichend und sicher, aber zugleich auch wirtschaftlich und umweltgerecht sein soll, dann stossen sich eben enorm viele Faktoren auf kleinster Fläche.

Es gibt die Wirtschaft, die vor allem den Absatz sieht – und daher immer mehr Apparate und Apparätchen produzieren will, die Energie fressen. Es gibt die Verantwortung für die Vollbeschäftigung, womit gleichzeitig gewisse Konzessionen unvermeidlich werden. Es gibt auf der andern Seite aussenpolitische Überlegungen, die vor allem für die Rollenverteilung, das heisst für die Diversifikation der Energieträger nicht unwesentlich sind. Und es gibt den Umweltschutz, der immer mehr seine Forderung nach umweltgerechten Energien stellt, damit aber zusätzliche Investitionen verursacht. Dass damit die Energiepolitik nicht nur ein wirtschaftspolitisches Anliegen, sondern mehr und mehr ein handfestes politisches und vor allem ein gesellschaftspolitisches und ideologisches Problem darstellt, liegt auf der Hand, vor allem wenn man noch das Stichwort Kernenergie hinzufügt.

Alois Hartmann

«Vaterland», Luzern, 4. Juni 1976

Nukleararbeiter leben gesünder

Die Kritiker der Kernkraftwerke weisen immer wieder darauf hin, dass die Auswirkungen der Strahlenbelastung durch die Nukleartechnik erst nach langen Jahren bemerkbar würden, und dann vornehmlich in Form von Krebserkrankungen. In diesem Zusammenhang aufschlussreiche Zahlen hat nun die britische Atombehörde UKAEA bekanntgegeben. Sie betreffen die Todeshäufigkeit und die Todesursachen unter den Beschäftigten der UKAEA selbst und der Kernbrennstoffgesellschaft BNFL. Über den Gesundheitszustand dieser berufsmässig mit radioaktiven Stoffen in Berührung kommenden Bevölkerungsgruppe sind seit 1962 genaueste Erhebungen durchgeführt worden.

Demnach sind von 1962 bis einschliesslich 1974, neben vier im Dienst, jedoch ohne Strahleneinwirkung tödlich verunglückten, 2730 aktive und pensionierte Mitarbeiter der UKAEA und BNFL eines natürlichen Todes gestorben. Bei gleich grossen und gleich zusammengesetzten Gruppen der Bevölkerung Grossbritanniens waren im Durchschnitt 3652 Todesfälle zu verzeichnen.

Schlüsselt man diese beiden Zahlen nach den Ursachen auf, die zum Tode geführt haben, so findet man, dass die Nukleararbeiter ebenso häufig bei Verkehrsunfällen ihr Leben liessen wie die Normalbürger, und gleiches gilt auch für Erkrankungen des Kreislaufsystems. Das ist sicher nicht überraschend. Während man aber wohl erwartet hätte, dass unter den Nukleararbeitern zum Tode führende Krebserkrankungen zumindest ebenso häufig wären wie unter der übrigen Bevölkerung, ist gerade das Gegenteil der Fall: so starben beispielsweise nur 11 der von UKAEA untersuchten Personen an Leukämie, gegenüber 23 in seiner «normalen» Vergleichsgruppe.

Dieses doch etwas überraschende Ergebnis kommt daher, dass in den kerntechnischen Anlagen mit einigem Aufwand die Atemluft so staub- und keimfrei wie nur möglich gehalten wird. Das grösste Risiko für Menschen, die beruflich mit der Kernenergie zu tun haben, ist es jedenfalls an einer simplen «klassischen» Krankheit zu sterben.

«Schweiz. Gewerbe-Zeitung», Bern, 27. Mai 1976

Massierung von K-Werken kann gebannt werden

sda. In einem Bericht an den Grossen Rat hat der baselstädtische Regierungsrat Aufschluss über die Antworten der Bundesbehörden auf den Fragenkatalog gegeben, der von den Regierungen von Basel-Stadt und Baselland im Zusammenhang mit den am Oberrhein und am Hochrhein geplanten oder im Bau befindlichen Kernkraftwerken am 9. Mai 1975 unterbreitet worden war. Der Bericht stellt eine Zusammenfassung von Auskünften dar, die Bundesrat Willi Ritschard in der vergangenen Sommersession vor dem Nationalrat gegeben hatte («Der Bund» berichtete damals ausführlich darüber). Einige noch offene Fragen wurden an einer zweiten Besprechung, die am 31. Oktober 1975 stattfand, behandelt.

Die Basler Regierung kommt zum Schluss, dass sich die Bundesbehörden bemühen, alle Aspekte des Baues von Kernkraftwerken gründlich abzuklären, und dass es «gelingen wird, die Gefahr einer Massierung von Kernkraftwerken in unserer Region durch eine internationale Absprache zu bannen». Dieses Ziel könne aber nicht der Verhinderung des Kernkraftwerkes Kaiseraugst gleichgesetzt werden. Aus diesem Grund hat die kantonale Regierung die Petitionen der Gewaltfreien Aktion Kaiseraugst (GAK) und des Nordwestschweizer Aktionskomitees gegen Atomkraftwerke (NWA) abgelehnt, die eine konsultative Volksabstimmung über das Kernkraftwerk Kaiseraugst und ganz allgemein die «demokratische Mitentscheidung der Bevölkerung» beim Bau von Kernkraftwerken sowie einen sofortigen Baustopp für alle Anlagen dieser Art verlangt hatten.

«Der Bund», Bern, 1. Juni 1976

Statistische Mitteilungen – Communications statistiques



Landesindex der Konsumentenpreise – L'indice suisse des prix à la consommation

	Januar Janvier	Februar Février	März Mars	April Avril	Mai	Juni Juin	Juli Juillet	August Août	Sept.	Okt. Oct.	Nov.	Dez. Déc.
Totalindex/Indice total 1975	160,4	160,9	161,5	161,9	163,1	163,7	163,4	163,9	164,5	164,7	165,2	165,0
1976	165,9	165,8	165,5	165,5	165,2							

Jahresdurchschnitt 1975 – Moyenne annuelle 1975: 163,2

Grosshandelspreisindex – L'indice suisse des prix de gros

	Januar Janvier	Februar Février	März Mars	April Avril	Mai	Juni Juin	Juli Juillet	August Août	Sept.	Okt. Oct.	Nov.	Dez. Déc.
Totalindex/Indice total 1975	152,7	144,3	149,5	149,3	149,0	147,8	147,7	147,9	146,8	146,6	146,2	146,2
1976	146,1	146,4	147,1	147,6	147,5							

Jahresdurchschnitt 1975 – Moyenne annuelle 1975: 148,5

Erzeugung und Abgabe elektrischer Energie durch die schweizerischen Elektrizitätswerke der Allgemeinversorgung

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft und vom Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke.

Die Statistik umfasst die Erzeugung der Elektrizitätswerke für Elektrizitätsabgabe an Dritte. Nicht inbegriffen ist also die Erzeugung der Selbstproduzenten, d. h. der bahn- und industrie-eigenen Kraftwerke für den eigenen Bedarf.

Production et distribution d'énergie électrique par les entreprises suisses d'électricité livrant de l'électricité à des tiers

Communiqué par l'Office fédéral de l'économie énergétique et de l'Union des Centrales Suisses d'Electricité.

La présente statistique concerne uniquement les entreprises d'électricité livrant de l'électricité à des tiers. Elle ne comprend donc pas la part de l'électricité produite par les entreprises ferroviaires et industrielles (autoproducteurs) qui est consommée directement par ces entreprises.

Monat - Mois	Erzeugung und Bezug - Production et achats						Speicherung - Accumulation																
	Hydraulische Erzeugung		Konventionell-thermische Erzeugung		Erzeugung der Kernkraftwerke		Bezug von den Selbstproduzenten		Abzügen: Verbrauch der Speicherpumpen		Total Erzeugung und Bezug, Pumpenenergie abgezogen		Veränderung Vorjahr		+ Einfuhr - Ausfuhrüberschuss		Inlandabgabe		Inhalt der Speicherbecken am Monatsende		Änderung im Berichtsmonat - Entnahme + Auffüllung		
	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	
1	in GWh (Millionen kWh) - en GWh (millions de kWh)																						
Oktober	1865	2369	227	102	618	684	37	117	91	43	2656	3229	14	+ 104	- 656	2760	2573	7304	7593	21	- 367	- 614	
November	1836	1959	216	152	720	696	39	72	55	43	2756	2836	+ 2,9	- 2	- 171	2754	2665	6731	6770	- 573	- 823		
Dezember	1856	2017	154	157	722	698	82	87	71	16	2743	2943	+ 7,3	26	- 150	2717	2793	6099	5599	- 632	- 1171		
Januar	2123	2025	203	162	725	726	51	68	31	23	3071	2958	- 3,7	335	- 165	2736	2793	5011	4271	- 1088	- 1328		
Februar	1985	1903	152	163	673	688	50	60	14	27	2846	2787	- 5,5 ²⁾	306	- 125	2540	2662	3781	2983	- 1230	- 1288		
März	2130	2015	109	147	748	726	36	55	8	14	3015	2929	- 2,9	353	- 137	2662	2792	2399	1669	- 1382	- 1314		
April	2160		104		720		69		54		2999			- 519		2480		1819		- 580			
Mai	2544		97		659		195		148		3347			- 1032		2315		2496		+ 677			
Juni	2967		1		467		152		226		3361			- 1112		2249		4065		+ 1569			
Juli	3605		1		438		165		297		3912			- 1730		2182		6555		+ 2490			
August	3336		10		270		158		194		3580			- 1390		2190		7891		+ 1336			
September	3191		39		613		152		106		3889			- 1571		2318		8207 ¹⁾		+ 316			
Jahr	29598		1313		7373		1186		1295		38175			- 8272		29903							
Winterhalbjahr	11795		1061		4206		295		270		17087		+ 3,5	- 918		16169						- 5272	- 6538
Sommerhalbjahr	17803		252		3167		891		1025		21088			- 7354		13734						+ 5808	

¹⁾ Speichervermögen Ende September 1975: 8360 Millionen kWh.

²⁾ Umgerechnet für 28 Monattage.

¹⁾ Capacité des réservoirs fin septembre 1975: 8360 millions de kWh.

²⁾ Valeur corrigée pour tenir compte de l'année bissextile.

Monat - Mois		Inlandabgabe - Fourniture dans le pays														Einfuhr			Ausfuhr		
		Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, Elektrometallurgie und Elektrothermie		Bahnen		Verluste		Total		Veränderung gegenüber dem Vorjahr		Importation		Exportation			
		74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
	in GWh (Millionen kWh) - en GWh (millions de kWh)																				
	%																				
	1466	1479	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457			
Oktober	1466	1479	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457			
November	1479	1492	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457				
Dezember	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457					
Januar	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457						
Februar	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457							
März	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457								
April	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457												
Mai	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457													
Juni	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457														
Juli	1184	1205	1246	16193	8736	7457															
August	1205	1246	16193	8736	7457																
September	1246	16193	8736	7457																	
Jahr	16193	8736	7457																		
Winterhalbjahr	8736	7457																			
Sommerhalbjahr	7457																				
Oktober	1466	1479	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457			
November	1479	1492	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457				
Dezember	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457					
Januar	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457						
Februar	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457							
März	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457								
April	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457												
Mai	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457													
Juni	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457														
Juli	1184	1205	1246	16193	8736	7457															
August	1205	1246	16193	8736	7457																
September	1246	16193	8736	7457																	
Jahr	16193	8736	7457																		
Winterhalbjahr	8736	7457																			
Sommerhalbjahr	7457																				
Oktober	1466	1479	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457			
November	1479	1492	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457				
Dezember	1459	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457					
Januar	1514	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457						
Februar	1361	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457							
März	1457	1479	1492	1538	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457								
April	1351	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457												
Mai	1257	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457													
Juni	1214	1184	1205	1246	16193	8736	7457														
Juli	1184	1205	1246	16193	8736	7457															
August	1205	1246	16193	8736	7457																
September	1246	16193	8736	7457																	
Jahr	16193	8736	7457																		
Winterhalbjahr	8736	7457																			
Sommerhalbjahr	7457																				

1) Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.

2) Umgerechnet für 28 Monattage.

1) D'une puissance de 250 kW et plus et doublées d'une chaudière à combustible.

2) Valeur corrigée pour tenir compte de l'année bissextile.

Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz

Mitgeteilt vom Eidgenössischen Amt für Energiewirtschaft.
Die nachstehenden Angaben beziehen sich sowohl auf die Erzeugung der Elektrizitätswerke der Allgemeinenversorgung wie der bahn- und industrieeigenen Kraftwerke (Selbstproduzenten).

Production et consommation totales d'énergie électrique en Suisse

Communiqué par l'Office fédéral de l'économie énergétique.
Les chiffres ci-dessous concernent à la fois les entreprises d'électricité livrant de l'électricité à des tiers et les entreprises ferroviaires et industrielles (autoproducteurs).

Monat - Mois	Erzeugung - Production										Veränderung gegenüber dem Vorjahr	+ Einfuhr- - Ausfuhr- überschuss	Landes- verbrauch			Speicherung - Accumulation				
	Hydraulische Erzeugung		Konventionell-thermische Erzeugung		Erzeugung der Kernkraftwerke		Abzuziehen: Verbrauch der Speicher-pumpen		Total Erzeugung, Pumpenenergie abgezogen				Solde importateur + et exportateur -	Inhalt der Speicherbecken am Monatsende		Änderung im Berichtsmonat - Entnahme + Auffüllung				
	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76				74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	
	in GWh (Millionen kWh) - en GWh (millions de kWh)										in GWh (Millionen kWh) - en GWh (millions de kWh)									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	%	13	14	15	16	17	18	19	20	
Oktober	2086	2662	284	153	618	684	91	45	2897	3454	+ 19,2	+ 67	- 688	2964	2766	7523	7827	- 393	- 634	
November	2030	2175	270	197	720	696	55	44	2965	3024	+ 2,0	- 42	- 197	2923	2827	6924	6986	- 599	- 841	
Dezember	2042	2226	204	197	722	698	71	17	2897	3104	+ 7,1	- 50	- 164	2847	2940	6262	5775	- 662	- 1211	
Januar	2306	2219	255	210	725	726	31	24	3255	3131	- 3,8	- 346	- 174	2909	2957	5137	4402	- 1125	- 1373	
Februar	2145	2083	197	210	673	688	14	27	3001	2954	- 5,0 ²⁾	- 327	- 136	2674	2818	3870	3070	- 1267	- 1332	
März	2307	2184	156	197	748	726	8	14	3203	3093	- 3,4	- 396	- 172	2807	2921	2451	1710	- 1419	- 1360	
April	2399		148		720		54		3213			- 557		2656		1857		- 594		
Mai	2948		135		659		148		3594			- 1070		2524		2540		+ 683		
Juni	3407		38		467		232		3680			- 1160		2520		4165		+ 1625		
Juli	4068		36		438		302		4240			- 1778		2462		6756		+ 2591		
August	3761		48		270		195		3884			- 1434		2450		8134		+ 1378		
September	3570		69		613		108		4144			- 1608		2536		8461 ¹⁾		+ 327		
Jahr	33069		1840		7373		1309		40973			- 8701		32272						
Winterhalbjahr	12916	13549	1366	1164	4206	4218	270	171	18218	18760	+ 3,0	- 1094	- 1531	17124	17229			- 5465	- 6751	
Sommerhalbjahr	20153		474		3167		1039		22755			- 7607		15148				+ 6010		

1) Speichervermögen Ende September 1975: 8600 Millionen kWh.

2) Umgerechnet für 28 Monattage.

1) Capacité des réservoirs fin septembre 1975: 8600 millions de kWh.

2) Valeur corrigée pour tenir compte de l'année bissextile.

Landesverbrauch – Consommation du pays															Einfuhr		Ausfuhr		
Monat – Mois	Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft		Allgemeine Industrie		Elektrochemie, Elektro-metallurgie und Elektrophermie		Bahnen		Elektrokessel ¹⁾		Verluste		Total		Veränderung gegenüber Vorjahr				
	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76	74/75	75/76			
	Usages domestiques, artisanat et agriculture		Industrie en général		Electrochimie, electro-metallurgie et electrothermie		Chemins de fer		Chaudières électriques ¹⁾		Pertes		Total		Difference par rapport à l'année précédente				
	in GWh (Millionen kWh) – en GWh (millions de kWh)																		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Oktober	1495	1440	621	552	406	335	175	165	2	4	265	270	2964	2766	– 6,7	746	437	679	1125
November	1506	1508	599	549	399	337	162	157	1	1	256	275	2923	2827	– 3,3	824	614	866	811
Dezember	1491	1615	540	538	382	314	165	175	2	2	267	296	2847	2940	+ 3,3	773	790	823	954
Januar	1547	1650	544	531	377	313	164	176	2	2	275	285	2909	2957	+ 1,7	590	882	936	1056
Februar	1390	1527	527	531	349	305	153	169	2	1	253	285	2674	2818	+ 1,8 ²⁾	457	761	784	897
März	1487	1571	518	566	359	335	163	169	2	1	278	279	2807	2921	+ 4,1	517	783	913	955
April	1377		526		355		155		4		239		2656			347		904	
Mai	1279		492		351		146		13		243		2524			222		1292	
Juni	1236		516		348		154		16		250		2520			211		1371	
Juli	1210		471		343		154		16		268		2462			138		1916	
August	1229		462		326		148		18		267		2450			130		1564	
September	1269		497		349		151		16		254		2536			182		1790	
Jahr	16516		6313		4344		1890		94		3115		32272			5137		13838	
Winterhalbjahr	8916	9311	3349	3267	2272	1939	982	1011	11	11	1594	1690	17124	17229	+ 0,6	3907	4267	5001	5798
Sommerhalbjahr	7600		2964		2072		908		83		1521		15148			1230		8837	

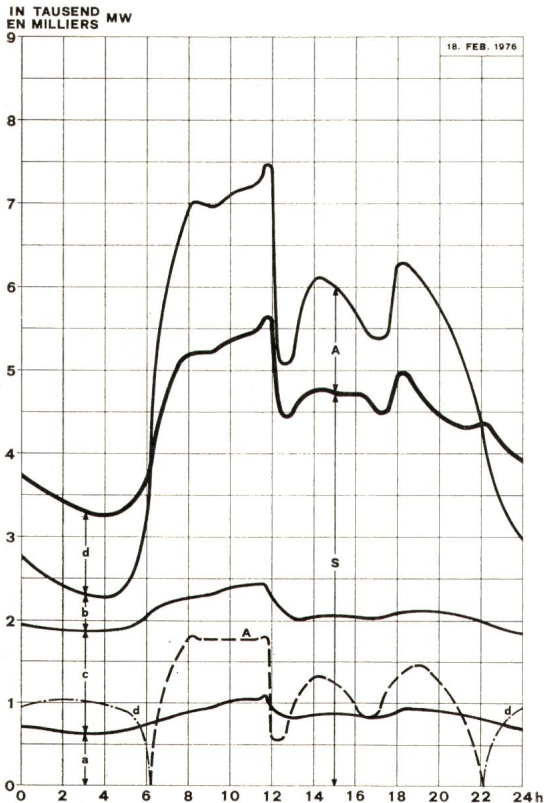
1) Mit einer Anschlussleistung von 250 kW und mehr und mit brennstoffgefeuerter Ersatzanlage.

2) Umgerechnet für 28 Monattage.

1) D'une puissance de 250 kW et plus et doublées d'une chaudière à combustible.

2) Valeur corrigée pour tenir compte de l'année bissextile.

Gesamte Erzeugung und Verwendung elektrischer Energie in der Schweiz¹⁾
Production et consommation totales d'énergie électrique en Suisse¹⁾



1. Verfügbare und aufgetretene Leistungen am dritten Mittwoch, dem 18. Februar 1976

A. Verfügbare Leistung

Laufwerke auf Grund der Zuflüsse, Tagesmittel	MW	830
Saisonspeicherwerke, 95% der Ausbauleistung		7040
Thermische und Kernkraftwerke, installierte Leistung		1600
Einfuhrüberschuss zur Zeit der Höchstleistung		—
Total verfügbar		9470

B. Aufgetretene Höchstleistungen

Gesamtabgabe	7480
Landesverbrauch	5670
Ausfuhrüberschuss	1810
Einfuhrüberschuss	1030

C. Belastungsdiagramm
(siehe nebenstehende Figur)

- a Laufwerke (inkl. Werke mit Tages- und Wochenspeicher)
- b Saisonspeicherwerke
- c Thermische und Kernkraftwerke
- d Einfuhrüberschuss
- S+A Gesamtbelastung
- S Landesverbrauch
- A Ausfuhrüberschuss

1. Puissances disponibles et puissances produites le troisième mercredi, le 18 février 1976

A. Puissance disponible

Centrales au fil de l'eau	MW	830
Centrales à accumulation saisonnière, 95% de la puissance maximum possible		7040
Centrales thermiques et nucléaires, puissance installée		1600
Excédent d'importation au moment de la pointe		—
Total de la puissance disponible		9470

B. Puissances maxima effectives

Fourniture totale	7480
Consommation du pays	5670
Excédent d'exportation	1810
Excédent d'importation	1030

C. Diagramme de charge

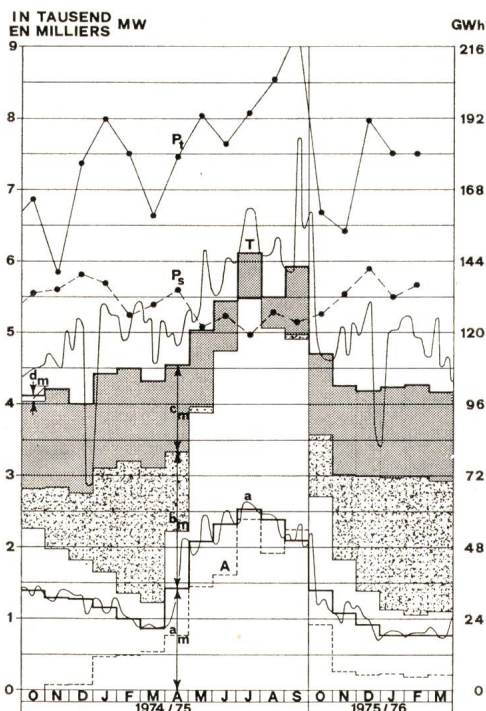
- (voir figure ci-contre)
- a Centrales au fil de l'eau (y compris centrales à accumulation journalière et hebdomadaire)
 - b Centrales à accumulation saisonnière
 - c Centrales thermiques et nucléaires
 - d Excédent d'importation
 - S+A Charge totale
 - S Consommation du pays
 - A Excédent d'exportation

2. Energieerzeugung und -verbrauch am dritten Mittwoch und am darauffolgenden Samstag und Sonntag (in GWh)

	Mittwoch 18.2.76	Samstag 21.2.76	Sonntag 22.2.76
Laufwerke	19,7	18,0	16,6
Saisonspeicherwerke	68,0	27,7	12,2
Thermische und Kernkraftwerke	30,6	28,6	28,3
Einfuhrüberschuss	—	11,0	17,9
Gesamtabgabe	118,3	85,3	75,0
Landesverbrauch	106,3	85,3	75,0
Ausfuhrüberschuss	12,0	—	—

2. Production d'énergie et consommation le troisième mercredi et les samedi et dimanche suivants (en GWh)

	Mercredi 18.2.76	Samedi 21.2.76	Dimanche 22.2.76
Centrales au fil de l'eau	19,7	18,0	16,6
Centrales à accumulation	68,0	27,7	12,2
Centrales thermiques et nucléaires	30,6	28,6	28,3
Excédent d'importation	—	11,0	17,9
Fourniture totale	118,3	85,3	75,0
Consommation du pays	106,3	85,3	75,0
Excédent d'exportation	12,0	—	—



3. Monatliche Energieerzeugung und Höchstleistungen

A. Mittlere tägliche Erzeugung in den einzelnen Monaten

- a_m Laufwerke
- b_m Speicherwerke, wovon punktierter Teil aus Saisonspeicherwasser
- c_m Thermische und Kernkraftwerke
- d_m Einfuhrüberschuss

B. Erzeugung an Mittwochen

- a Laufwerke
- t Gesamterzeugung und Einfuhrüberschuss

C. Mittlerer täglicher Verbrauch in den einzelnen Monaten

- T Gesamtabgabe
- A Ausfuhrüberschuss
- T-A Landesverbrauch

D. Höchstleistungen am dritten Mittwoch jedes Monats

- P_s Landesverbrauch
- P_t Gesamtbelastung

¹⁾ Die Pumpenergie ist weder bei der Erzeugung noch bei der Verwendung abgezogen.
²⁾ L'énergie de pompage d'accumulation n'est déduite ni du côté de la production ni du côté de la consommation.

3. Production mensuelle d'énergie et puissances maxima

A. Moyenne journalière de la production mensuelle

- a_m Centrales au fil de l'eau
- b_m Centrales à accumulation, partie pointillée, provenant d'accumulation saisonnière
- c_m Production des centrales thermiques et nucléaires
- d_m Excédent d'importation

B. Production des mercredis

- a Centrales au fil de l'eau
- t Production totale et excédent d'importation

C. Moyenne journalière de la consommation mensuelle

- T Fourniture totale
- A Excédent d'exportation
- T-A Consommation du pays

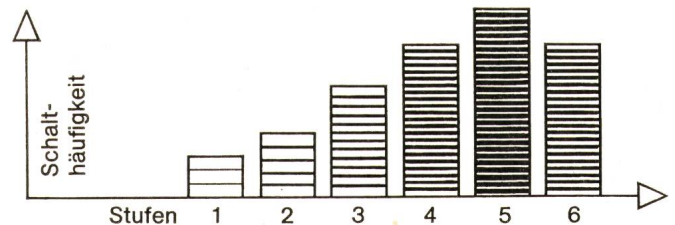
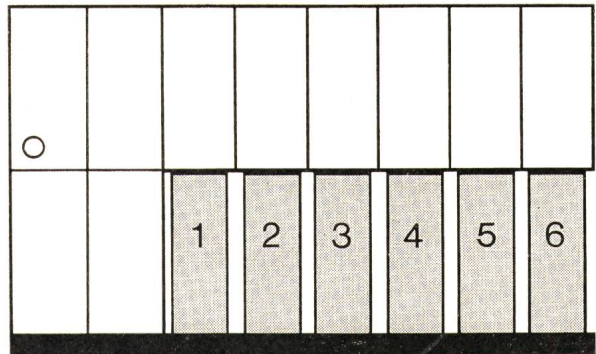
D. Puissances maxima le troisième mercredi de chaque mois

- P_s Consommation du pays
- P_t Charge totale

Bisher

mit der konventionellen Blindstromregler-Schaltung:

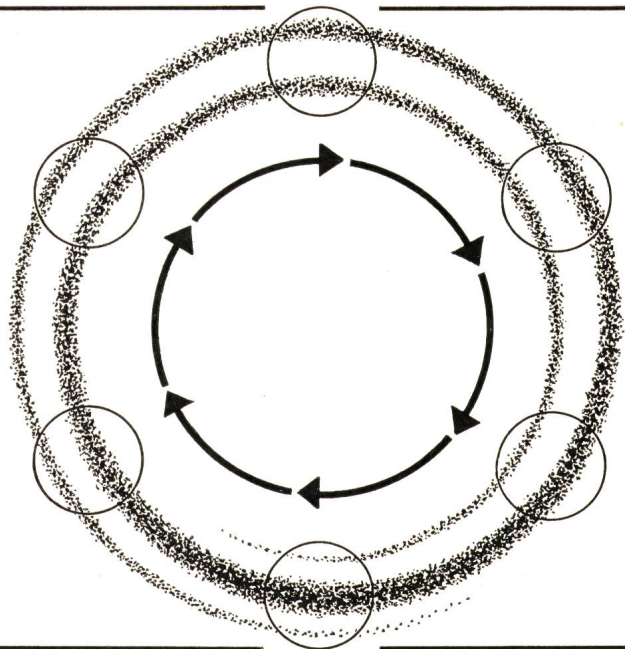
- ungleichmässige Belastung der einzelnen Schützen und Kondensatoren, dadurch
- ungleiche Abnutzung
- kürzere Lebensdauer einzelner Elemente
- grössere Störanfälligkeit



Die MICAFIL - Lösung:

Micafil-Kondensatoren-batterien sind für Nieder- oder Hochspannung mit der Kreisschaltung MICOTURNO lieferbar.

Eine technisch ansprechende und wirtschaftlich überzeugende Lösung.



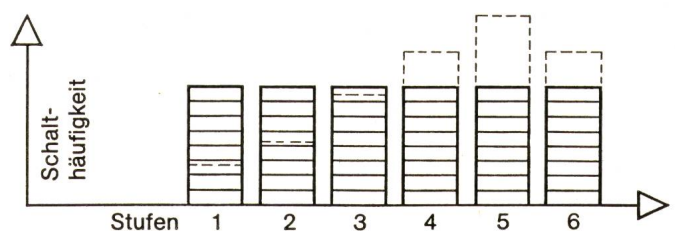
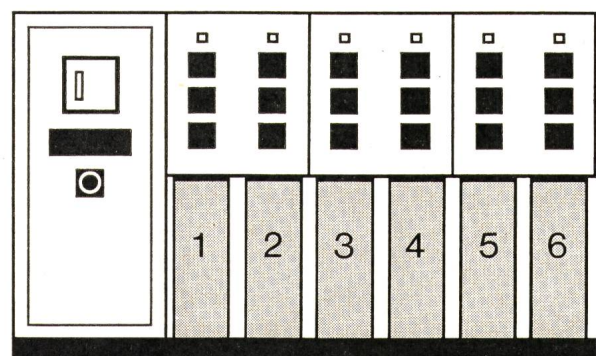
Neu

Micafil-Kondensatoren-batterien mit der MICOTURNO-Kreisschaltung besitzen den zusätzlichen Vorteil der gleichmässigen Belastung aller Anlageteile, dadurch

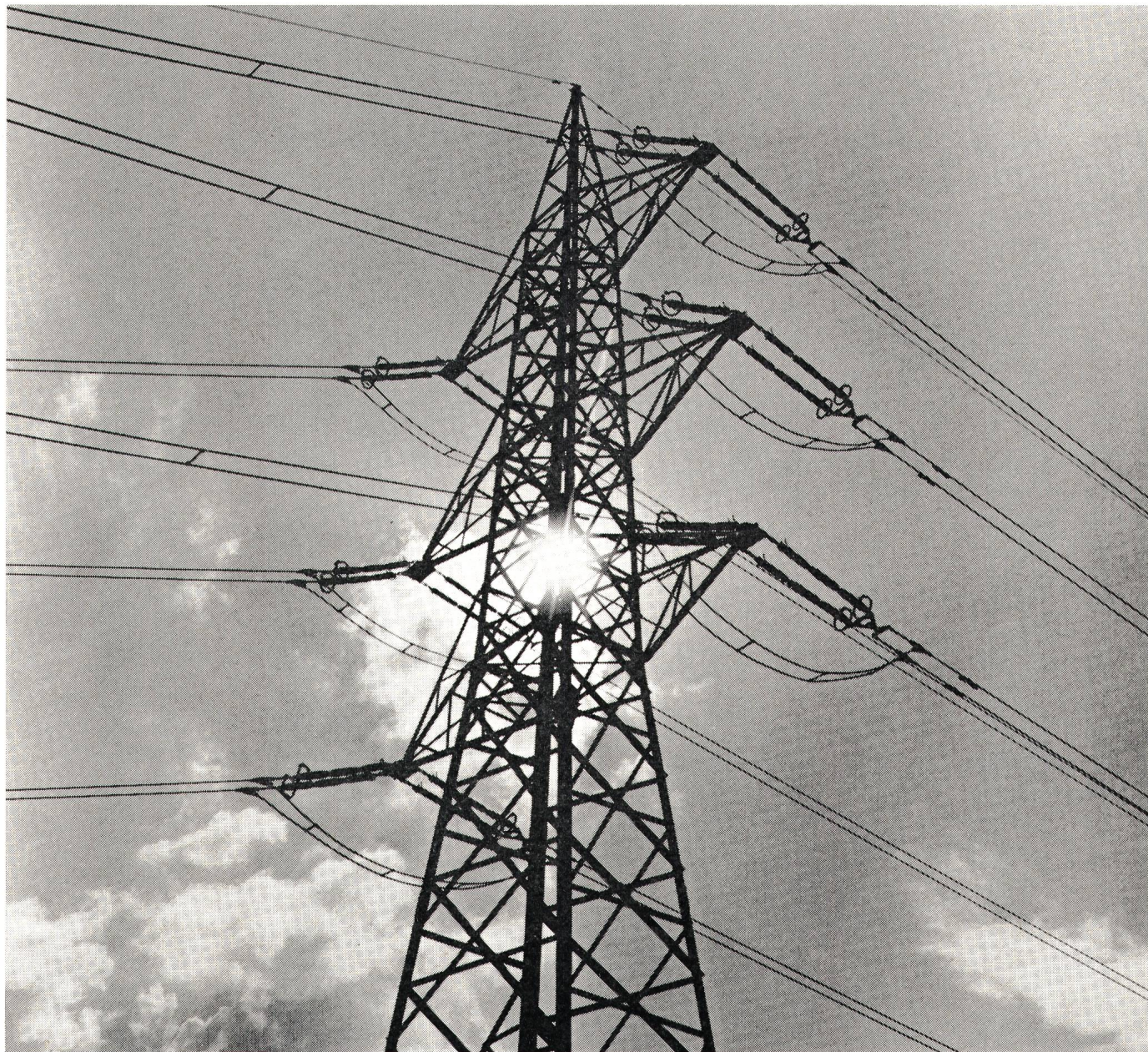
- keine ungleichmässige Abnutzung
- längere Lebensdauer
- zusätzliche Betriebssicherheit

Verlangen Sie weitere Auskünfte und Beratung durch unsere Spezialisten der Abt. CVC (Tel. 01 - 62 52 00).

Micafil AG, 8048 Zürich, Abt. CVC



Pas de ligne haute tension sans: **TRANSFORMATEURS DE PUISSANCE**



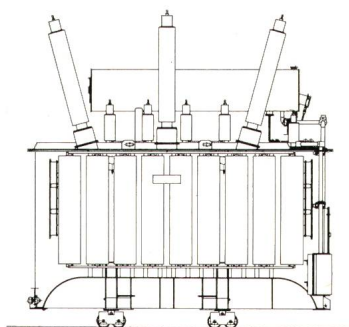
T 112 F

Nous produisons:

- des unités de tous types de 2 à plus de 400 MVA et jusqu'à 400 kV

Nous disposons:

- d'une expérience d'un demi-siècle
- de spécialistes hautement qualifiés
- de moyens de développements, de production et d'essai modernes répondant aux impératifs d'une technique avancée



Nous offrons:

- une qualité reconnue et traditionnelle
- des transformateurs de très haute fiabilité
- une assistance efficace pour toutes les questions touchant aux transformateurs

sécheron
Membre du groupe Brown Boveri

S.A. des Ateliers de Sécheron
1211 Genève 21 ☎ (022) 32 67 50
TX 22130 SAASG CH # Electricité